

Aktuell

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **7 (2000)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kodak: Neue Gold- und Ultrafilme

Kodak hat ihre Farbnegativ Filmreihe überarbeitet und durch drei neue Filme ergänzt. Im Vordergrund stehen die beiden Bezeichnungen «Gold» und «Ultra» sowie die Schmuckfarben der



Packungen. Die Empfindlichkeit ist weniger prägnant sichtbar als früher. Damit will Kodak eine einfachere Unterscheidung und weniger Verwirrung des Konsumenten mit erklärungsbedürftigen Namen und Zahlen erreichen.

Der **Kodak Gold 100**, der an der roten Schmuckfarbe der Verpackung zu erkennen ist, zeichnet sich durch höchste Schärfe und geringste Körnigkeit aus und ist dann ideal einsetzbar, wenn bei den Aufnahmen viel Licht vorhanden ist und starke Vergrößerungen gewünscht werden.

Der **Kodak Gold 200** ist der Universalfilm im Kodak Farbnegativ-Sortiment, der eine gute Empfindlichkeitsreserve bietet und dabei beste Schärfeleistung und Feinkörnigkeit garantiert. Er ist an der violetten Schmuckfarbe der Verpackung zu erkennen.

Während diese beiden nieder- und mittelempfindlichen Filme technisch mit ihren Vorgängertypen unverändert sind, beruhen die beiden hochempfind-

lichen Filme der Ultra-Reihe auf völlig neuen Emulsionen:

Der **Kodak Ultra** weist eine Empfindlichkeit von ISO 400 auf und ist ein idealer Universalfilm mit einfachen Kameras, die mit wenig lichtstarken Objektiven ausgestattet sind und die häufig mit zu weiten Blitzdistanzen eingesetzt werden. Er ist sehr Feinkörnig und zeichnet sich durch eine exzellente Farbwiedergabe aus.

Der **Kodak Ultra Zoom** mit ISO 800 ist mit seiner grossen Empfindlichkeitsreserve ideal für Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen oder moderne Zoomkompakt-kameras mit grossen Brennweitenbereichen. Die hohe Empfindlichkeit des Films verringert die Verwacklungsgefahr, erhöht den Schärfentiefebereich und verlängert die Blitzreichweite der Kamera beträchtlich. Gegenüber seinem Vorgänger ist der Film wesentlich schärfer und feinkörniger geworden. Kodak Ultra- und Kodak Ultra Zoom-Filme sind den Kunden für generelle Anwendungen zu empfehlen, weil ihre hohe Empfindlichkeit viele mögliche Fehlerquellen ausschliesst.

Auch im Bereich APS-Filme gibt es eine wichtige Neuheit: Der **Kodak Advantix Ultra Zoom** weist eine völlig neue Emulsion mit ISO 400, einer geringeren Körnigkeit und besserer Schärfeleistung auf. Auch hier reduziert der Film die Verwacklungsgefahr und erhöht die Blitzreichweite. Laut Kodak soll der neue Advantix Ultra Zoom für generellen Einsatz empfohlen werden.

Kodak SA, 1020 Renens, Tel.: 021/631 01 11, Fax: 021/631 01 50.

Toshiba mit 3,3 MPix und Ton

Toshiba präsentierte auf der CeBIT die Digitalkamera PDR-M70 für Anwendungen im professionellen Bereich. Ausgestattet ist sie mit einem optischen Dreifachzoom und mit einem



CCD-Sensor mit 3,37 Millionen Pixeln. Erstmals kann mit der neuen Toshiba Kamera neben Bild auch Ton aufgenommen werden. So ist es möglich, kleine vertonte Videofilme bis zu einer Länge von fünf Minuten zu drehen. Darüber hinaus kann die PDR-M70 auch als reines Diktiergerät für die Aufzeichnung von Ton bis zu einer Länge von 65 Minuten eingesetzt werden. Ebenso neu ist der grosse Zwischenspeicher von 24 Megabyte. Damit können in der Multibildaufnahme 15 Bilder pro

Sekunde und im Burst-Mode (Serienbild) 8 Bilder in weniger als sieben Sekunden aufgenommen werden. Die Möglichkeit der Aufnahme kleiner vertonter Kurzfilme im AVI-Format, eine USB-Schnittstelle und ein wählbarer Videoausgang (NTSC oder PAL) machen aus der PDR-M70 eine vielseitig einsetzbare Kamera für Anwender mit höchsten Ansprüchen an Technik und Verarbeitung.

Auf der mitgelieferten 16 MB Smart-Media Karte finden bei höchster Auflösung (2'048 x 1'536 Pixel) im Basic-Mode bis zu 40, im Normal-Mode bis zu 20 und im Fine-Mode bis zu 13 Bilder Platz. Wählt man eine geringere Auflösung (1'024 x 768) können beispielsweise im Basic-Mode bis zu 160 Aufnahmen gemacht werden. Weiter bietet die Toshiba PDR-M70 Verschlusszeiten von 1/2 bis 1/1'000 s, externen Blitzanschluss, automatischen Weissabgleich und die Wahl zwischen drei ISO Empfindlichkeiten (100, 200, 400). Die Toshiba PDR-M70 ist ab Ende April 2000 im Fachhandel erhältlich. Der Preis beträgt Fr. 1'698.–. Toshiba Europe, 8603 Scherzweil, Tel. 01/946 07 77, Fax 01/946 08 07

Preisgünstige Dcam von Ricoh

Eine gut ausgestattete, einfach zu bedienende Digitalkamera bringt Ricoh mit der RDC-6000. Sie wiegt ohne Akku 210 g und hat die Abmessungen 110 x 67 x 39,5 mm. Der CCD-Sensor weist 2,140 Mio. Quadrat-Pixel (effektiv 2,063 Mpix) auf und ermöglicht das Abspeichern in vier verschiedenen Bildgrößen: 2000x1500, 1600x1200, 800x600 und 640x480 Bildpunkte. Die höchste Auflösung (2000x1500) wird in der Bildvergrößerungsfunktion durch einen Interpolations-Algorithmus erreicht. Der Kompressionsgrad lässt sich in den

lung, Blitzzündung und Weissabgleich arbeiten vollautomatisch, manuell kann jedoch eingegriffen werden. Die Belichtung lässt sich korrigieren (automatisch, manuell bis +A 2,0 EV in 0,25 EV-Stufen) oder durch Zeitautomatik mit Blendenvorwahl steuern. Äquivalent zu den ISO-Werten 100, 200 und 400 kann man die Lichtempfindlichkeit für dunkle Motive anheben. Der Weissabgleich, auf vier Lichtarten voreinstellbar, kann auch per RGB-Steuerleiste oder Weisspunkt-Kalibrierung den Verhältnissen angepasst werden. Die Verschlusszeiten bei Stehbild sind 1/4 bis 1/1000 Sekunde. Aufnahmen lassen sich mit dem Digitalzoom (640x480 Pixel) um x2, x3 oder x4 zoomen. Die Bildspeicherung erfolgt auf 3,3 V SmartMedia-Speicherkarten. Zusätzlich zum 1,8-Zoll-TFT-LCD (71'760 Pixel) ist ein optischer Sucher vorhanden. Das eingebaute Blitzgerät kann neben fünf wählbaren Funktionen auch für Langzeit-Synchronisation verwendet werden.



drei Stufen Fein, Normal und Sparsam wählen. An Aufnahme-Funktionen stehen zur Verfügung: Stehbild, bewegte Bilder, Text-Bild, Bildvergrößerung, Serienaufnahmen und Timer-Aufnahmen (Intervalle von 30 Sekunden bis 3 Stunden). Zusätzlich zu den Stehbildern im JPEG-Format sind auch bewegte Sequenzen im AVI-Format möglich. Wiedergabe-Funktionen sind: Einzel-Bildwiedergabe, Mehrbild-Wiedergabe, Zoom-Wiedergabe und automatische Wiedergabe. Das Objektiv 1:2,8/8,3 mm besteht aus 5 Glaslinsen in 4 Gruppen, davon 4 asphärische Linsenflächen. Alle Funktionen wie Scharfeinstellung, Belichtungseinstel-

Die PC-Verbindung erfolgt über die serielle RS-232C, über eine USB-Schnittstelle oder über einen Kartenadapter. Zu den umfangreichen Ausstattungsmerkmalen gehören der Videoausgang für PAL und NTSC, die Aufnahmefunktion für Text- und Grafikvorlagen, die Timersteuerung und schnelle Bildserien. Zum Lieferumfang gehören die Softwarepakete PhotoImpression 2000, PhotoMontage 2000, VideoImpression 1.5 und PhotoFantasy 2000. Die Kamera ist voraussichtlich ab Juni im Handel für ca. Fr. 800.– erhältlich. Gujer, Meuli & Co., 8157 Dielsdorf, Tel. 01/855 40 00, Fax 01/855 40 05

sipi paris: Gendarmerie war auch da

Etwas verwundert haben viele Besucher der Sipi in Paris (siehe FOTOintern 5/00) reagiert, als sie inmitten der Fotoanbieter einen Stand der Gendarmerie Nationale entdeckten. Interessant zu wissen, dass in Frankreich der Fotodienst der landesweiten Polizei zentral organisiert und ein bedeutender Kunde der französischen Fotolieferanten ist. Das Labor beschäftigt 54 Mitarbeiter und verarbeitet pro Tag 2'000 Filme. Mit Nachbestellungen werden täglich 80'000 Kopien angefertigt. Das ist mehr als manches professionelle Labor in Frankreich. Das Zentrallabor wurde 1990 gegründet. Die zentralisierte Lösung hat sich als sehr effizient erwiesen und arbeitet kostengünstiger als dezentrale Kleinlabors.

Doppelmandat für Moritz Rogger



Moritz Rogger, Geschäftsführer der Agfa-Gevaert (Schweiz) AG, hat seit 1. April 2000 ein Doppelmandat inne, indem er zusätzlich die Geschäftsführung der Agfa Deutschland Vertriebsgesellschaft mbH & Cie übernimmt. Er löst dabei Peter von Woedtke ab, der per 1. April 2000 aus dem Unternehmen ausschied.

Solche Doppelmandate sind für Moritz Rogger nichts Neues. Als Geschäftsführer der Agfa-Gevaert (Schweiz) AG leitete er auch den Agfa-Geschäftsbereich Grafische Systeme Schweiz. Dessen Führung übernimmt nun per 1. April 2000 René Grauf, der durch seine bisherige Tätig-

keit als Verkaufsleiter Grafische Systeme in der Schweiz über grosses Know-how und zahlreiche wertvolle Kontakte verfügt.

SBf Schweizer Berufsphotografen



Ralph Eichenberger
Präsident des SBf

Das Ende einer Ära?

Nicht zum ersten, nicht zum zweiten und auch nicht erst zum dritten Mal stellt sich die Frage nach dem Sinn oder der Sinnlosigkeit eines gesamtschweizerischen Fotografen-Verbandes. Sinn definiert sich immer anhand von Bedürfnissen. In unserem Fall geht es um die Existenzberechtigung des SBf. Wo liegen also wessen Bedürfnisse? Das erscheint mir die erste Frage, die beantwortet werden muss. Erst dann lassen sich entsprechende Konzepte zur Bedürfnisbefriedigung entwickeln.

Was jetzt folgt, ist nicht eine abschliessende Aufzählung von «Bedürfnisgruppen». Deren Vielfalt macht aber bereits deutlich, wie schwierig ein gemeinsamer Nenner zu finden sein wird. Da sind also die Bedürfnisse der Fotografen und Fotografinnen (Profilierung, Qualität, Vergünstigungen), diejenigen der Lehrlinge (Lehrstellen, Aus- und Weiterbildungsangebote), diejenigen der Branchenlieferanten (Adressen potentieller Kunden, Kontakt zur «Szene»), diejenigen des BBT und der kantonalen Berufsbildungsämter (Lehrstellen, Ausbildungs- und Prüfungsreglemente), diejenigen der Auftraggeber («Qualitätsgarantien», und Adressmaterial) und nicht zuletzt die Bedürfnisse der Fotografie als zeitgenössisches Medium der visuellen Kommunikation und damit als ein Medium von gesamtgesellschaftlicher Relevanz.

Schon aus dieser kleinen Bedürfnisanalyse lässt sich problemlos eine lange Liste mit Aufgaben und entsprechenden Aktionen generieren. Das ist aber der einfachere Teil der Übung. Bevor jetzt nämlich wunderschöne Konzepte entstehen können, muss die Frage nach dem Bedürfnis der Bedürfnisse gestellt werden. Besteht bei den Beteiligten der Branche überhaupt noch ein Bedarf an Koordination, Zusammenführung, übergeordnetem Denken, einer gemeinsamen Plattform? Das ist die Frage, die zuallererst beantwortet werden muss und zwar nicht nur mit einem Lippenbekenntnis, sondern nach einer ernsthaften Selbstbefragung, denn eine allfällige Bejahung bedeutet auch ein Engagement über die eigenen Interessen hinaus. Vielleicht sind wir aber auch soweit, dass Partikularinteressen über allem stehen? Falls dem so ist, geht wirklich eine Ära zu Ende, nämlich die des heutigen Verbandes. Das dadurch entstehende Vakuum schafft aber auch Raum für neue Initiativen und zeitgemässe Vernetzungsformen. Freuen wir uns darauf...

Ralph Eichenberger, SBf-Präsident, e-mail ralph.eichenberger@sbf.ch

vfg «The Selection»: ein Erfolg

«The Selection» der vfg (Vereinigung fotografischer GestalterInnen) wurde bereits zum zweiten Mal zusammen mit dem Mediapartner «Das Magazin» durchgeführt und präsentierte sich in der «Fotonacht» vom 31. März im ewz-

19 Arbeiten für die diesjährige Ausstellung und den Katalog aus. Die Ausstellung «The Selection vfg» kann noch bis 16. April in Zürich im ewz-Unterwerk Selnau (Selnaustrasse 25, Nähe neue Börse) mit freiem Eintritt



Berauschte Fotonacht am 31. März im ewz-Unterwerk Selnau, Zürich.



Hauptpreisträger Peter Tillessen mit Moderatorin Monika Schärer.

Unterwerk Selnau in Zürich. Gegen 600 geladene Gäste waren anwesend, als Peter Tillessen den Hauptpreis von Fr. 10'000.– für seine Arbeit «Aktionskünstler / Kunst am Bau» in Empfang nehmen konnte.

«The Selection vfg.» wurde von der TA-Media AG organisiert und steht unter dem Patronat des Bundesamtes für Kultur (BAK). Neben den weiteren Medienpartnern «laRegioneticino» und «Die Südostschweiz/La Quotidiana» wird «The Selection vfg.» von den Hauptsponsoren Orange Communications SA und Elektrizitätswerk der Stadt Zürich unterstützt sowie von den Nebensponsoren Baumgartner Papiers SA, FOTOintern, IS Intersystem Imaging GmbH, Kodak SA, Nikon AG, swissartwork.ch und Tricolor Ronny Ochsenner & Partner gefördert.

Mit «The Selection vfg.» will die vfg. eine Qualitätsdiskussion in der Berufsphotografie führen und steht für deren hohen professionellen Standard ein. Eine internationale, fachlich breit abgestützte Jury bewertete Mitte Februar 375 fotografische Arbeiten mit über 2'200 Bildern in den Kategorien «Werbung», «Redaktionelle Fotografie» und «Freie Arbeiten» und wählte

besichtigt werden. Danach ist sie in folgenden Städten zu sehen:

- Vevey**, 25. April bis 5. Mai, CEPV – Ecole d'arts appliqués
 - Basel**, 12. bis 28. Mai, Schule für Gestaltung, Auf der Lyss
 - St.Gallen**, 16. August bis 1. September, Gewerbliche Berufsschule
 - Pontresina**, 6. Sept. bis 1. Oktober, Hotel Saratz
 - Lugano**, 9. bis 20. Oktober, Scuola professionale artigianale e industriale, Trevano-Ganobbio
- Der Eintritt ist frei.

Zur Ausstellung erschien im Verlag Schwabe & Co. der Katalog «The Selection vfg. 1999». Dieser kann im Buchhandel, in Galerien und Museen oder über «The Selection vfg.», Postfach, 8026 Zürich für 20 Franken bezogen werden.

Die prämierten Arbeiten sind auch im Internet zu sehen unter www.swissartwork.ch/vfg/selection.

swissartwork.ch ist eine Online-Plattform für Fotografen, in der sich Fotografen gegen geringe Gebühren im Internet präsentieren können. SwissArtWork, Forchstrasse 212, 8032 Zürich, Tel. 01/381 66 44, Fax -- 66 80

Occasionsgeräte im Internet

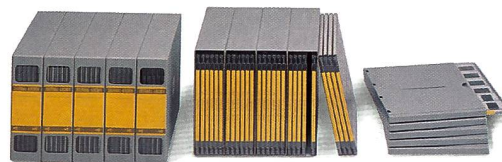
www.fotowelt.ch lautet die Internet-Adresse eines neuen schweizerischen Online-Shops für Fotogeräte.

Der Anbieter sendet der Betreiberfirma ein Bild und eine Beschreibung des Gerätes und bestimmt den Preis. Die Betreiberfirma übermittelt die Adres-

sen möglicher Käufer und verlangt für diese Dienstleistung eine Provision von 10% des Verkaufspreises.

Bis Ende Juli wird keine Gebühr verlangt, danach kostet der Eintrag Fr. 5.–. Mini Print GmbH, 6312 Steinhausen Tel. 041/743 19 41, Fax 041/743 19 43

Ordnung auf einen Blick!

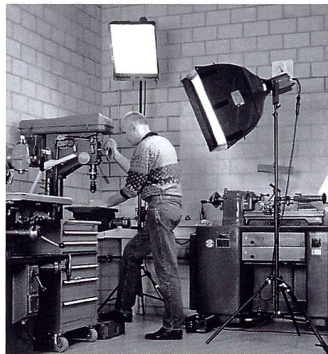


- Das Archivsystem für Dia-Profis
- Staub- und kratz sichere Aufbewahrung
- Umfassendes System von der Dia-Sichtkassette bis zur perfekten Diathek

Hama Technics AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01.825 35 50, Fax 01.825 39 50

Softbox zu Bron HMI 400

Bron Elektronik AG erweitert das Zubehör-Sortiment der Video- und Filmleuchte Bron HMI 400. Ab sofort können zwei Chimera Softboxen mit dem Bron HMI F400-Leuchtenkopf verwendet werden: das Modell Video Pro



30 x 40 cm mit eingenahtem Hauptdiffusor und einem abnehmbaren Zwischendiffusor sowie das Modell Video Pro Plus 60 x 80 cm mit abnehmbarem Haupt- und Zwischendiffusor und den beiden zusätzlichen Hilfsdiffusoren. Der zur Montage benötigte sogenannte «Speedring» ist nun lieferbar. Sinar Imaging Center, 8002 Zürich, Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Digitales Passbildsystem UPX-C21



Auf dem Passbildsystem UPX-2000 basierend entwickelte Sony eine komplett neue Digitalkamera für qualitativ hochstehende Sofortpassbilder. Die wesentlichen Verbesserungen der Kamera des UPX-C21-Systems sind die Verdoppelung der Auflösung, das Zoomobjektiv mit Autofokus, der eingebaute Blitz und der optische Sucher. Auf dem LCD-Monitor an der Rückseite der Kamera kann aus den verschiedenen Bildern

ausgewählt werden, welches Bild über die Docking-Station ausgedruckt werden soll. Anhand der eingebauten Software sind zudem noch Farbton-, Helligkeits- und Kontrast-Anpassungen möglich. Belichtung und Weissabgleich werden automatisch eingestellt, so dass auch dem Laien ohne umständliches Hantieren mit der Kamera perfekte Bilder gelingen. Ein grundlegender Vorteil des digitalen Systems ist die Flexibilität der Bildauswahl: Der Kunde kann von einer Aufnahme wahlweise 1, 2, 4, 6, 9, 12 oder 16 identische Bilder anfertigen lassen. Die Zeitspanne für das Überspielen der Daten auf den Printer inklusive Ausdruck beträgt nur rund 90 Sek. Durch die einfache Bedienung ist die Kamera auch für Drogerien, Hotels, Reisebüros oder Fitness-Clubs einsetzbar. Sie kostet Fr. 3'900.-. Sony Overseas SA, 8952 Schlieren, Tel. 01/733 33 74, Fax 01/733 31 15

zef galerie: Sagra dell'Uva Mendrisio

Noch bis zum 31. Mai ist in der zef-Galerie eine Gausstellung der Eisenbahner Foto-, Film- und Videoamateure der Schweiz zu sehen, die das Weinfest «Sagra dell'Uva» in und um Mendrisio und «Sequenzen aus dem Portfolio-Wettbewerb» zum Thema hat. Es handelt sich dabei ausschliesslich um juriierte Werke von clubinternen Wettbewerben, die für die Ausstellung im zef zusammengestellt wurden. zef Reiden, Tel. 062/758 19 56

Perrot Roadshow

Die Firma Perrot AG Biel führt vom 29. April bis 27. Mai in der ganzen Schweiz zusammen mit ausgewählten Fachhändlern eine Roadshow durch. Präsentiert wird das gesamte durch Perrot vertriebene Sortiment der Marken Agfa, Bronica, Cullmann, Da-Lite, Energizer, Gitzo, Kindermann, Kipling, Steiner, Sony und Tamron. Die Ausstellungsroute präsentiert sich wie folgt:

29. 4. **Liestal** (Bärtsch, Kamber, Lüdin)
 2. 5. **Solothurn** (Heeri)
 3. 5. **Thun** (PhotoVision)
 4. 5. **Langenthal** (Lang)
 5. 5. **Biel** (PhotoVision, Ledermann)
 6. 5. **Olten** (Klosterplatz, Wolf)
 9. 5. **Bulle** (Overnay, Morell)
 10. 5. **Bern** (Dany, Zumstein)
 11. 5. **Neuchâtel** (PhotoVision, Americaine)
 12. 5. **Interlaken** (Schenk, Häslar, Theiler)
 17. 5. **Luzern** (FotoPro)
 - 18./19. 5. **Zürich** (Bären, Hobby)
 25. 5. **Schaffhausen** (Knecht)
 27. 5. **Aarau** (Schatzmann)
- (Änderungen vorbehalten.)
Details und Adressen der Fotofachgeschäfte erteilt:
Perrot AG, Neuengasse 5, 2501 Biel, Tel.: 032/329 10 66, Fax 032/329 10 85

Sie suchen? – Wir liefern

Digital Imaging

- Farbfotolabor GUBLER, 8560 Märstetten, Tel. 071/657 10 10
- Apple Point (Imacon, Quato) Digital Cameras, uvm.: Light+Byte AG, 8047 Zürich, Tel. 01/493 44 77
- E-Mail: info@lb-ag.ch
- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich
- Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Studio und Labor

- BRONCOLOR, VISATEC Blitzgeräte Bron Elektronik AG, 4123 Allschwil
- Tel.: 061/481 80 80, info@bron.ch
- BOSSCREEN korntfreie Mattscheiben für Kameras 6x6 cm bis 8x10": A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich, Tel./Fax 01/481 97 61
- ebz eichenberger electric ag Kunst- und Tageslichtleuchten 8008 Zürich, Tel. 01/422 11 88
- FOBA Studiogeräte AG, Wettswil, Tel. 01/700 34 77, Fax 01/700 32 50
- HAMA und HEDLER Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50

- IDEEREAL GmbH, Dachslerenstr. 11, 8702 Zollikon, Tel. 01/390 19 93
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar
- Tel. 041/769 10 80, Fax 041/769 10 89
- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich
- Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Rent-Service

- HAMA und HEDLER Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- Hasselblad, Profoto, Akkublit, Panokameras, Wind, Hintergründe, Eiswürfel, Digital-Kameras, Scanner, Digital-Arbeitsplatz etc., Light+Byte, 8047 Zürich, Tel. 01/493 44 77
- Sinar, broncolor, FOBA Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich
- Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Laborarbeiten

- AVDia-Productions, Fotolabor, 8408 Winterthur, Tel. 052/202 07 82
- BLACK-BLANC, Weinbergstr. 135, 8006 Zürich, Tel. 01/361 80 52

- PRO CINE Colorlabor AG, 8820 Wädenswil, Tel. 01/783 71 11
- ColorPhot Rolf Waelchli AG Zikadenweg 39, 3000 Bern 22
- Tel. 031/331 01 33, Fax 031/331 17 70
- SCHALCH+KÜTTEL, S/W-Fotolabor, Grüneckstrasse 54, 8554 Müllheim, Tel. 052/763 10 72

Reparaturen

- ROLLEI-SERVICE (altes Programm) Otto Baumgartner, Pf 35, 8820 Wädenswil, Tel. + Fax 01/780 55 15
- K. ZIEGLER AG Fototechnik, Burgstrasse 28, 8604 Volketswil
- Tel. 01/945 14 14, Fax 01/945 14 15

Ausbildung / Weiterbildung

- zef Zentrum für FotoVideo EDV Spitzhubelstrasse 5, 6260 Reidermoos
- Tel. 062/758 19 56, Fax 062/758 13 50

Verschiedenes

- ALPA Mittelformatkameras Capaul & Weber, Postfach 1858, Neptunstrasse 96, 8032 Zürich, Tel. 01/383 92 22, Fax 01/382 01 80
- E-mail: alpa@alpa.ch

Günstige und permanente Werbung in FOTOintern:
10x pro Jahr, in den Ausgaben 2, 4, 6, 8, 10, 11, 13, 15, 17 u. 19.
2 Zeilen – Fr. 450.–, weitere je 100.–, Internet-Eintrag Fr. 250.–.

- SEITZ PANORAMAKAMERAS Seitz Phototechnik AG, 8513 Lustdorf
- Tel. 052/376 33 53, Fax 052/376 33 05
- LAMPEN für Aufnahme, Projektion, Labor: Osram, Philips, Riluma, Sylvania: A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich, Tel./Fax 01/481 97 61

Internet-Homepages

- ALPA: www.alpa.ch
- BRON: www.bron.ch
- CANON: www.canon.ch
- EBZ: www.ebzlighting.ch
- FUJI: www.fujifilm.ch
- FOBA: www.foba.ch
- FOMAK: www.fomak.ch
- FOTOintern: www.fotoline.ch
- LEICA: www.leica-camera.ch
- LIGHT+BYTE: www.lb-ag.ch
- NIKON: www.nikon.ch
- MINOLTA: www.minolta.ch
- OLYMPUS: www.olympus.ch
- PROFOT AG: www.profot.ch
- SINAR: www.sinar.ch
- Berufsfotografen: www.sbf.ch
- Fotofachhändler: www.svpg.ch

fujifilm an der Muba in Basel

Vom 28. April bis 7. Mai findet in Basel die Muba statt, an der auch die Fujifilm AG zusammen mit einem lokalen Fotofachhändler an einem Stand (Halle 2, E01) präsent sein wird. Gegen Hinterlegen eines amtlichen Ausweises kann eine Nexia APS- oder eine Digitalkamera ausgeliehen werden. Die Aufnahmen werden im Stand auf einem Frontier Minilab verarbeitet und kostenlos abgegeben. Zur diesjährigen Muba werden über 400'000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Schweiz erwartet. Die grösste Publikumsmesse bietet dieses Jahr ein besonders attraktives Programm mit grossen Sonderschauen von der Schweizer Armee und Brasilien über das «Menu 2000» bis zur «Gesund 2000», der grössten Schweizer Gesundheitsmesse, und der «Wohnsinn 2000», der grössten Schweizer Wohnmesse. (Infos: www.messebasel.ch)

Digital 2000 in Bern war ein Erfolg

Bereits zum sechsten Mal und erstmals im altherwürdigen Berner Kornhaus fand am 16. bis 18. März die Produkteschau «Digital 2000» statt, die von den vier Foto-Videofachgeschäften Meier Sound-Vision, Kilchenmann-Telematic, Zoom und Zumstein organisiert wurde.

Die Firma **Apple** Computer zeigte zusammen mit der Arsys AG die neuen

5140 x 5140 Pixeln und viel nützliches Zubehör für den Amateur und professionellen Anwender.

MediaLink aus Obererlinsbach führte die Canopus DV Rex als komplette DV-Editing Lösung via Windows PC vor.

Minolta demonstrierte alle Ihre Kleinbild-, APS- und Mittelformat-Scanner. Natürlich auch die neue digitale Reflex RD3000 und die legendäre und meist-



superschnellen Desktop Rechner der G-4 Serie mit der integrierten FireWire Schnittstelle und die Schnittsoftware für Videonachbearbeitung Finale Cut Pro sowie die iMac und iBook Geräteserie.

Canon präsentierte digitale Foto- und Videokameras, darunter die neue VideoShot S20.

Das Fachlabor **Color Phot Wälchli** zeigte was hinter einem leistungsfähigen Labor steckt. Brennen von Foto-CD, herstellen von Negativen oder Bilder im gewünschten Format und ab jedem Datenträger und vieles mehr.

Gujer Meuli & Co. zeigte die neuen Digitalkameras von Ricoh und bewies das sich die aktuellen Kameras technisch durchaus mit Produkten bekannter Marken messen können.

Kilchenmann-Telematic zeigte eine Riesenauswahl an Beamern für die Grossprojektion und die neusten DVD-Abspielgeräte.

Eine grosse Auswahl von Kodak Digitalkameras, fand man am Stand von **Image Trade**. Ebenfalls das bekannte Inkjetpapier von Herma für unterschiedlichste Bedürfnisse sowie Akkus für die meisten digitalen Fotokameras, Taschen und vieles anderes. Am grosszügigen Stand von **Ifford** Freiburg war eine Auswahl der gängigsten Inkjet-Drucker für den Amateur und auch für den professionellen Anwender auszumachen.

Leica Camera AG präsentierte Ihre Neuheit – die Leica Digilux Zoom, die professionelle Leica S-1 Serie mit der sensationellen Auflösung von bis zu

verkaufte Reflexkamera für digitale Fotografie – die RD 175.

Nikon zeigte die CeBIT Neuheit Coolpix 990 mit einer Auflösung von 3,3 Mio. Pixel. Zusätzlich am Stand war die Nikon D1 zu bestaunen, ebenso alle Scanner für das APS und Kleinbildformat.

Olympus zeigte ihre CeBIT-Neuheit Camedia 3030 und dazu das ganze Sortiment an Kameras und Zubehör.

Perrot überzeugte mit einer grossen Auswahl an Agfa Flachbrettscannern, Scanrückwänden für Mittelformatkameras, cleverem Zubehör.

Sony und Partner Meier Sound-Vision haben eine riesige Auswahl an digitalen Foto- und Videokameras, Drucker, Speichermedien, Multimediaartikel und Vaio Computer, Videokarten für die Nachbearbeitung demonstriert.

Spitzer Electronics präsentierte ihre Highlits, den JVC M-DV-SVHS Recorder, den neuen Flachbildschirm und die neusten M-DV Kameras.

Walz Computer AG, Bern, demonstrierte mit Rechnern von Silicon Graphics perfekte Animationen für den professionellen Anwender.

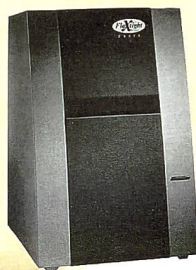
Das **zef** präsentierte ihr gesamtes Kursprogramm für den Einsteiger aber auch anspruchsvollen Anwender.

Zumstein präsentierte sehr eindrücklich, was heute mit digitalen Daten alles möglich ist.

Die «Digital» findet auch nächstes Jahr wieder in den selben Räumlichkeiten statt. Erste Details finden Sie ab Juni auf der WebSite www.digital2001.ch

Markus Geiger

IMACON SCANNER



Die **IMACON FLEXTIGHT SCANNER** sind die idealen High-End Geräte für Fotografen, welche digitale Bilddaten mit der Hybridtechnologie erstellen möchten. Eine geniale Mechanik ermöglicht es, dass die Vorlagen leicht gewölbt in den Scanner gezogen werden. Dadurch entsteht eine absolut gerade Schärfenebene für die Abtastmechanik. Das Einlegen der Vorlagen in einen Magnetrahmen ist kinderleicht und benötigt keinen Gel oder Klebstreifen. Die einfach zu bedienende High-End Software ColorFlex (mit hervorragender Negativumsetzung) ergänzt die Hardware optimal.



Technische Daten:	Flextight II	Flextight Photo
Auflösung max:	5760ppi	3200ppi
Vorlagengrössen max:		
Durchlicht:	13/18cm	6x19cm
Aufsicht:	A4	--
Dichte / Farbtiefe:	3.9/42bit	3.9/42bit
Standfläche:	320x345mm	240x260mm
Preis (exkl. Mwst):	24'998.-	13'998.-

DAS KOMPETENTE IMACON DEMOCENTER IN ZÜRICH!!

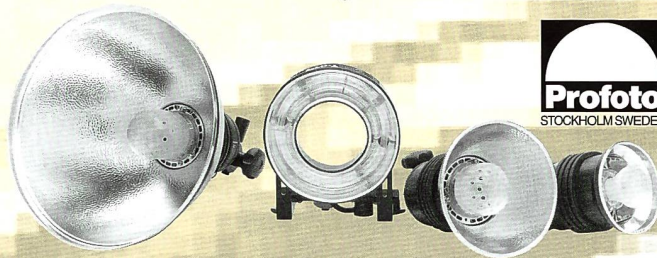
Authorized Reseller

PROFOTO FLASH



UMTAUSCHOFFERTE ANFORDERN

Warum fotografieren Herb Ritts, Annie Leibowitz, Michel Comte und viele andere Mode- und Peoplefotografen mit Profoto? Weil Profoto Geräte äusserst robust sind. Weil sie über eine extrem kurze Blitzabbreudauer verfügen und superschnell nachladen. Weil das Zubehörsystem keine Wünsche offen lässt. Weil symmetrische und asymmetrische Generatoren zur Verfügung stehen. Weil die Lichtqualität der Leuchten mit dem Zoom-System überragend ist. Weil..... Lassen auch Sie sich von der Profoto Qualität überzeugen. Die Geräte sind auch über unseren Mietsservice verfügbar. **Und wenn Sie noch eine alte Blitzanlage haben, so können wir Ihnen ein interessantes Eintauschangebot machen!**



LIGHT + BYTE AG
 PROFESSIONAL PHOTO EQUIPMENT
 DIGITAL IMAGING SOLUTIONS
 PHOTO- + DIGITAL-RENTSERVICE
 FLURSTRASSE 89 · 8047 ZÜRICH
 TEL. 01-493.44.77 · FAX 01-493.45.80
 INFO@LB-AG.CH · WWW.LB-AG.CH

INFOfax: 01-493.45.80

Frau Herr Status: Profi Händler Amateur

Vorname: _____ Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel: _____ Fax: _____

Email: _____

Senden Sie folgende Unterlagen: IMACON SCANNER PROFOTO APPLE/DIGITAL PREISLISTE

Andere: _____

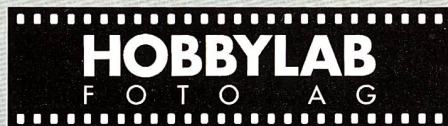
Wir sind ein kleineres, innovatives Unternehmen der Fotobranche. Mit einem umfassenden Angebot für die Verarbeitung analoger und digitaler Bilddaten erfüllen wir die Wünsche unserer anspruchsvollen Kundschaft.

Für die Kundenberatung (D/F), die Auftragsvorbereitung und die Produktion am Minilab benötigen wir eine kompetente Verstärkung unseres Teams (auch Teilzeit möglich). Wenn Sie aus der Fotobranche kommen, zum Beispiel

Fotofachangestellte(r)

mit grosser Berufserfahrung sind und eine neue Herausforderung suchen, dann sollten wir uns kennenlernen.

Bitte rufen Sie uns an oder melden Sie sich per eMail. Gerne informieren wir Sie ausführlich über den interessanten Arbeitsplatz.



HOBBYLAB FOTO AG - Friedhofweg 4 - 3303 Jegenstorf
 Telefon 031 761 00 25 - Fax 031 761 18 08
 eMail hobbylab@swissonline.ch

zu verkaufen Fotofachgeschäft in grösserem Ort in der Nordostschweiz

Laden, Minilab, Passstudio, erstklassige
Passantenlage, langjährige Kundschaft

Kontaktaufnahme: Diador AG, Wetzikon
 Tel. 01 930 30 20

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868,
 Fax 0048/957 651 825.

Occasions-Fachhandel für die professionelle Fotografie.

Daniel Graf, Sonnenrain
 CH-6103 Schwarzenberg
 Tel. 041 497 45 22, Fax 041 497 45 32

Wir suchen
 - aufgestellte
 - dynamische
 - selbständige

Fotofachangestellte

Eintritt: nach Vereinbarung.
 Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung.

60-Minuten-Fotoservice
 Rüedi
 Metzggasse 6
 8400 Winterthur
 Tel. 052 212 20 92 oder
 052 365 19 65 (ab 19.00 Uhr)
 Hr. Rüedi



Wir sind Schweizer Generalvertreter für FUJIFILM Foto-, Audio-, Video- und Medicalprodukte. Im Zuge unserer starken Expansion suchen wir per 1. Juni oder früher eine

Merchandiserin

Sie haben Freude am Umgang mit Kunden. Sie können begeistern und behalten auch in hektischen Zeiten den Überblick, dann passen Sie gut in unser unkompliziertes Team.

Sie verfügen über:

- Lehre als Fotofachangestellte
- Muttersprache Deutsch
- Französischkenntnisse erforderlich
- Fahrausweis B
- PC Kenntnisse
- Alter zwischen 20-30 Jahre

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören:

- Gestaltung vom Verkaufspunkt
- Vorführung und Verkauf von analogen und digitalen Kameras/Filmmaterial
- Dekorationsaufträge
- Einsatz gesamtschweizerisch bei Grosskunden und Fotohandel

Wenn Sie zudem gerne an ca. 25-30 Samstagen im Jahr arbeiten, dafür aber unter der Woche Ihren freien Tag haben, so sind Sie unsere gesuchte Person. Schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto an:

FUJIFILM (Switzerland) AG, Personalbüro
 Niederhaslistrasse 12, 8157 Dielsdorf

Den Traumjob...

... gibt's wahrscheinlich nicht.

Wenn Sie aber endlich weiterkommen möchten, initiativ sind und sowohl die Fotografie wie auch ein breites Foto- und Videosortiment für Sie eine tolle Herausforderung sind, dann sollten Sie sich umgehend bei uns melden.

Vielleicht sind Sie unser(e) neue(r)

MitarbeiterIn

ab sofort oder nach Übereinkunft.

TEVY AG / Foto Video, P. Semadeni
 Zugerstrasse 15, 8820 Wädenswil
 Tel. 01 789 89 10

OCCASIONEN

17 LISTEN

Fach: **3x10" 13x18 4x5"** SINAR/TOYO und LINHOF mit viel Zubehör.
6x9: Ebony, Linhof-Technica, Mamiya M7, RB+RZ 67, **6x6cm:** HASSELBLAD Obj.40 - 500, viel Zubeh., Rollei SLX, SL66, Bronica. Labor + Atelier-Artikel.

Ausverkauf aller Amateur-Artikel: CANON, LEICA, CONTAX-YASHICA, KONICA, MINOLTA, NIKON, OLYMPUS, PENTAX, Ciné Super-8+16. WIR.

Welche Liste dürfen wir senden?

FOTO TON SHOP Jaeggi,
 Pf. 145, 4534 Flumenthal
 Tel./Fax 032 637 07 47/48
 fotojaeggi.so@swisscom.ch



Welche unabhängige,

30 - 35 jährige

Fotofach-Frau

möchte gerne mit viel

Freude und Motivation an einem schönen Ort in der Schweiz ein neues Fotogeschäft aufbauen. Melde Dich unter

Chiffre 010600, FOTOintern,
 Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Ich bin Stf und habe keinen Stutz!
 Stimmt es, dass Sie mir FOTOintern gratis schicken?

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Name: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____
 Meine Lehre dauert bis: _____
 Gewerbeschule: _____
 Unterschrift: _____

Einsenden an: FOTOintern,
 Postfach 1083, 8212 Neuhausen

